

FDP-Fraktion erwartet Berichte zur Beschulung von Flüchtlingskindern und zu VHS-Kursen zur sprachlichen Bildung von Flüchtlingen

Die FDP-Fraktion erwartet von der Stadtverwaltung in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung am 3. November einen Bericht zur Beschulung von Flüchtlingskindern. In der gleichen Sitzung soll über Kurse der VHS zur sprachlichen Bildung von Flüchtlingen Bericht erstattet werden.

"Werden den Schülern in den Seiteneinsteiger- und Auffangklassen zunächst nur sprachliche Kompetenzen vermittelt oder auch bereits fachspezifische Kompetenzen, z.B. Mathematik? Haben die Seiteneinsteiger- und Auffangklassen räumliche Auswirkungen auf die jeweiligen Schulstandorte und wenn ja, inwieweit? Wie sind die aktuellen Erfahrungen in der Umsetzung der Beschulung von Flüchtlingskindern", fragt Alexander Schmitz, Vertreter der FDP-Fraktion im Ausschuss für Schule und Weiterbildung.

Zu den vom Land geförderten Intensivkursen für Asylbewerber der VHS fragt Schmitz die Verwaltung, ob das Angebot für die Anzahl an Bewerbern ausreicht und ob die weitere Förderung durch das Land gesichert sei.